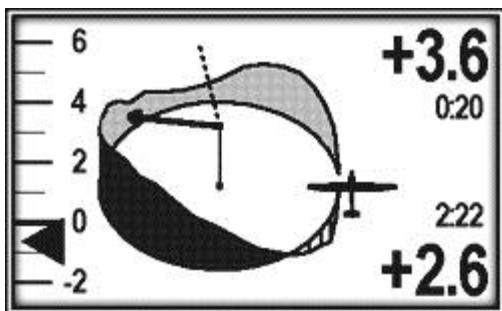


ClearNav Variometer Display CNd

Der Thermik Assistent TA im Display.

Erklärung des ICON in der Thermik



- Das Flugzeug kreist links. Das CNv ist von Sollfahrt in den Kreisflugschirm.
- Die durchschnittliche Steigrate seit Eintritt in den Bart vor 2:22 Minuten ist 2.6m/s.
- Die Durchschnitts Steigrate der letzten 20 Sekunden ist 3,6m/s
- Die Aufwindverteilung im Kreis entspricht der Höhe der „Wand“
- Das Flugzeug ist gerade nicht im optimalen Zentrum
- Beim weiteren Kreisflug zeigt der solide Pfeil mit dem gestrichelten Sinkteil, den Punkt an bei welchem der Pilot den Kreis korrigieren sollte.
- Links wird mit dem Dreieck die derzeitige Sinkrate angezeigt

Tastenbedienung: Links ◀ ; Rechts ▶ ; Auf ▲ ; Ab ▼ , sowie GO



Um den Thermik Assistent (TA) einzuschalten, muss man im CNd im „FLIGHT“ Hauptflugschirm sein.

Die Anzeige des Hauptflugschirms erreicht man aus jeder anderen Anzeige durch Drücken des ◀ linken Tasters über eine Sekunde. (Schirme des analog Varios bleiben erhalten).

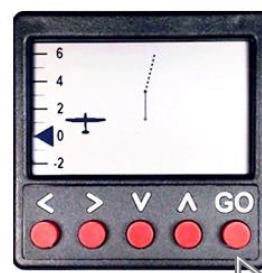
Zum Hauptschirm ◀ (mind. 1sek drücken)



Press for TA Screen

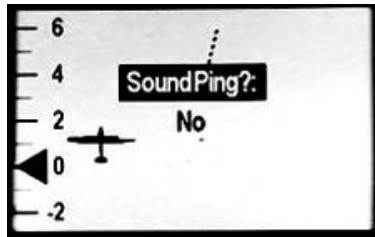
Durch kurzen Drücken und Loslassen von ▶ gelangt man zur Anzeige des Thermik Assistenten

Mit der GO Taste gelangt man in die TA Einstellungen, dort kann mit Drücken der Auf ▼ oder Ab ▲ die Einstellungen verändern.

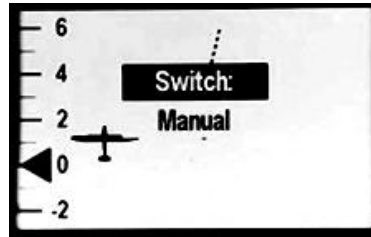


Press for TA Controls

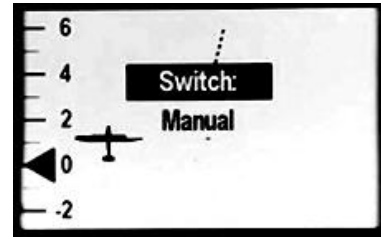
Ist der TA aktiviert, gelangt man durch wiederholtes Drücken von **GO** zu den einzelnen Einstellungen des TA.



Mit den Auf/Ab Tasten kann der Schräglage Winkel geändert werden, der das Steigen verbessern würde.



Der „Ping“ Ton zeigt an wenn man im Kreis nachkorrigieren sollte. Dies kann sehr hilfreich sein, wenn man das Display nicht beobachten kann.



Die Anzeige des TA kann automatisch erscheinen sobald man im Kreisen ist oder manuell. Bei manueller Einstellung ► benutzen um den TA anzuzeigen.

Warum geht dies so gut?

Die GPS Signale aus dem 50 Kanal Modul werden 5 mal pro Sekunde (normal ist 1x/Sek.) verarbeitet, was extrem schnelle Positionsänderungen zum Prozessor ergibt. Gleichzeitig wurde ein horizontales Bößenfilter mit der Möglichkeit der Dämpfung – Einstellung im Instrument entwickelt. Das Ergebnis: Eine ruhige und trotzdem extrem schnelle Anzeige und Audio – das CNv Vario zeigt nur die „verwertbare“ Thermik ohne die Horizontalböen.